lfbz Chemie
Universität Frankfurt/M.

GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

HALLOWEEN – EXPERIMENTE (NICHT NUR) ZUM GRUSELN

Kurs-Nr.: 2959

Dr. Linn-Malena von der Lahr

(Goethe-Universität, Frankfurt a.M.)

Mittwoch, den 18.09.2019,
09.00 – 13.00 Uhr

Veranstaltungsort:
Goethe-Universität, Frankfurt a. M.

Lernziele: Die Lehrkräfte sollen

- eine Auswahl an effektvollen Experimenten rund um Halloween mit den dazugehörigen fachlichen Grundlagen und kontextbezogenen Einbindungsmöglichkeiten im Unterricht kennenlernen,
- die Möglichkeit erhalten, die Halloweenexperimente selbst zu erproben.

Lerninhalte: Lehrer- und Schülerversuche zu den folgenden Themenbereichen:

- Fluoreszenzeffekte mit Kastanie, Vanillepudding, „Tee des Vampirs“ uvm.
- Herstellungsmöglichkeiten von „Slime“
- Gasentwicklungen für „Geistererscheinungen“
- Licht und Feuer
- Thixotropie mit Alltagsgenständen
- Demonstrationsexperimente mit Unterrichtsmaterial und Anknüpfungsmöglichkeiten zum Thema „Halloween“

Begleitmaterial: Ein Skript mit Versuchsvorschriften, Gefährdungsbeurteilungen und Kopiervorlagen für den Unterricht sowie einer Kurzfassung des Vortrags wird kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Stoffvermittlung: Vortrag, praktische Übungen

Zielgruppe: Lehrkräfte des Fachs Chemie (SEK I) an Haupt- und Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen.

Vorkenntnisse: Es sind keine besonderen Vorkenntnisse notwendig.

Fortbildungsdauer: 0,5 Tage (Die Veranstaltung ist akkreditiert; LA 01893359-U002816)

Kursbeginn: 09:00 Uhr

Kursende:	13:00 Uhr
Kursleitung:	Dr. Linn-Malena von der Lahr
Betreuung:	Dr. Linn-Malena von der Lahr
Veranstaltungsort:	Lehrerfortbildungszentrum Chemie Institut für Didaktik der Chemie (Gebäude N120, 3.OG., Raum 305) Goethe-Universität Frankfurt Max-von-Laue-Str.7 60439 Frankfurt am Main
Leitung *lfbz*:	Maren Rodriguez, Lehrerfortbildungszentrum Chemie, Institut für Didaktik der Chemie, Tel. 069 / 798-29588
Anmeldung:	Melden Sie sich bitte bis **spätestens zwei Wochen** vor Kursbeginn verbindlich an (Bitte geben Sie an, ob Sie GDCh-Mitglied sind): • möglichst über unsere Homepage unter Anmeldung Sie erhalten dann automatisch eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Wir behalten uns vor, den Kurs abzusagen, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. In diesem Fall erhalten Sie per E-Mail eine Absage. Sobald feststeht, dass der Kurs zustande kommt, erhalten Sie von uns per E-Mail eine Bestätigung. Bitte beachten Sie die „Hinweise zur Anmeldung“ auf unserer Homepage.
Anmeldegebühr:	Es wird eine Verwaltungsgebühr von **15,- EUR** (GDCh-Mitglieder 10,- EUR) erhoben.
Bezahlverfahren:	Sie erhalten nach der Veranstaltung eine Rechnung. Überweisen Sie bitte den Betrag erst nach Erhalt der Rechnung unter Angabe der Rechnungsnummer.
Allgemeine Hinweise:	Mindestteilnehmerzahl: 10 Verfügbare Plätze: 20 Die Plätze werden entsprechend des Eingangs der verbindlichen Anmeldung vergeben. **Bitte Schutzbrille und Schutzkittel mitbringen.**
Kontakt:	Informationen bezüglich Anmeldung erhalten Sie unter: Lehrerfortbildungszentrum Chemie Institut für Didaktik der Chemie Max-von-Laue-Straße 7 60438 Frankfurt a. M. Tel.: 069 798-29456 (Sekretariat) Fax: 069 798-29461 oder 0721 151 222 680 E-Mail: lehrerfortbildungszentrum@chemie.uni-frankfurt.de Homepage: www.chemielehrerfortbildung.uni-frankfurt.de

Ablauf (Änderungen vorbehalten)

Mittwoch, den 18.09.2019

09:00 – 09:15	Begrüßung und Informationen über den Kursablauf
09:15 – 10:30	„Halloween im Chemieunterricht?“ und Vorstellung der Versuche
10:30 – 12:45	Praktikum (inkl. Pausen)
12:45 – 13:00	Abschlussbesprechung
13:00	Ende der Veranstaltung

Bitte Schutzbrille und Schutzkittel mitbringen.

Unsere Förderer:

Kurzinformation:

Halloween – Experimente (nicht nur) zum Gruseln

Halloween wird auch bei uns immer beliebter. Viele Schülerinnen und Schüler verkleiden sich oder lesen zu dieser Jahreszeit gerne Gruselgeschichten. Warum also nicht diesen Kontext nutzen, um Demonstrationsexperimente und andere Experimente mit überraschendem, anschaulichem Ergebnis auf motivierende Weise in den Chemieunterricht einzubinden? Wir haben für Sie anschauliche und effektvolle Experimente zusammengestellt, die unter dem Kontext „Halloween“ im Unterricht eingesetzt werden können:

- Fluoreszenzeffekte mit Kastanie, Vanillepudding, „Tee des Vampirs“ uvm.
- Herstellungsmöglichkeiten von „Slime“
- Gasentwicklungen für „Geistererscheinungen“
- Licht und Feuer
- Thixotropie mit Alltagsgenständen
- Demonstrationsexperimente mit Unterrichtsmaterial und Anknüpfungsmöglichkeiten zum Thema „Halloween“

Nach einem einführenden Vortrag, bei dem die Experimente zusammen mit den fachlichen Grundlagen vorgestellt werden, haben Sie Gelegenheit, alle Versuche zu erproben. Lassen Sie sich überraschen!

Wenn Sie sich für die Möglichkeiten vom Einbinden narrativer Ansätze im Unterricht interessieren, dann ist die thematisch passende Fortbildung „Chemische Geschichten des Mittelalters – Zum Gruseln, zur Alchemie und zu den Kräuterhexen“ (Kursnummer 2833) interessant für Sie, die im Anschluss stattfindet.

Über die Referentin

Linn-Malena von der Lahr ist Lehrerin für die Fächer Chemie, Deutsch und Deutsch als Fremdsprache. Seit 2014 unterrichtet sie an der Saalburgschule, einer beruflichen Schule der Stadt Usingen. Seit 2017 betreut sie im Rahmen einer Teilabordnung an die Goethe-Universität die Schulpraktischen Studien und das Hospitationsseminar.